

# Inhaltsverzeichnis

<b>Teil I: Einführung in das deutsche Rechtssystem und das allgemeine Sozialverwaltungsrecht</b>	<b>13</b>
Kapitel A: Theoretische Grundlagen	13
I. Einleitung	13
II. Struktur der deutschen Rechtsordnung	13
III. Einordnung des allgemeinen Sozialverwaltungsrechts in die deutsche Rechtsordnung	15
1. Das öffentliche Recht, das Verwaltungsrecht und das Sozialrecht	15
2. Die Systematik des Sozialverwaltungsrechts	18
IV. Die öffentliche Verwaltung	20
1. Der Begriff der Verwaltung	20
a) Gesetzgebung (Legislative)	21
b) Rechtsprechung (Judikative)	22
c) Regierung (Gubernative)	22
d) Verwaltung (Administrative)	22
2. Die Aufgaben der staatlichen Verwaltung	23
Kapitel B: Fälle und Übungen	26
I. Aufgaben	26
II. Lösungen	27
<b>Teil II: Die Organisation und die Träger der öffentlichen Verwaltung</b>	<b>29</b>
Kapitel A: Theoretische Grundlagen	29
I. Die Verwaltungsorganisation	29
1. Bundesverwaltung, Landesverwaltung, Kommunalverwaltung	29
a) Die Aufteilung der Verwaltungskompetenz zwischen den Bund und den Ländern	29
b) Die Kommunalverwaltung	31
2. Unmittelbare und mittelbare Verwaltung	32
a) Die unmittelbare Staatsverwaltung durch eigene Behörden	32
b) Die mittelbare Staatsverwaltung durch selbstständige Verwaltungsträger	33
3. Zusammenfassung	36
II. Die Organisation und die Träger der Sozialverwaltung	37
Kapitel B: Fälle und Übungen	40
I. Aufgaben	40
II. Lösungen	40

<b>Teil III: Die Handlungsformen der Verwaltung</b>	<b>43</b>
Kapitel A: Theoretische Grundlagen	43
I. Überblick: Handlungsformen der Verwaltung	43
1. Privatrechtliches Verwaltungshandeln	44
2. Exekutive Rechtsnormen: Rechtsverordnung & öffentlich-rechtliche Satzung	45
a) Rechtsverordnungen	45
b) Öffentlich-rechtliche Satzungen	46
3. Verwaltungsakt	46
4. Öffentlich-rechtlicher Vertrag	47
5. Realakt	49
6. Verwaltungshandlungen mit Innenwirkung	49
II. Im Detail: Der Verwaltungsakt	50
1. Definitionsmerkmale des Verwaltungsaktes	50
a) Hoheitliche Maßnahme	50
b) Behörde	51
c) Regelung	51
d) Einzelfall	52
e) Außenwirkung	52
f) Übersicht: Die Merkmale des Verwaltungsaktes und die Abgrenzung zu den übrigen Handlungsformen der Verwaltung	53
2. Sonderform: Allgemeinverfügung	53
3. Arten des Verwaltungsaktes im Überblick	54
4. Nebenbestimmungen des Verwaltungsaktes	56
5. Rechtliche Anforderungen an den Verwaltungsakt	58
a) Bestimmtheit des Verwaltungsaktes	58
b) Unterschrift	58
c) Form des Verwaltungsaktes	58
d) Begründung	59
e) Rechtsbehelfsbelehrung	60
6. Wirksamkeitsvoraussetzung: Bekanntgabe des Verwaltungsaktes	60
Kapitel B: Fälle und Übungen	62
I. Aufgaben	62
II. Lösungen	67
<b>Teil IV: Allgemeine Rechtmäßigkeitsanforderungen der Verwaltung</b>	<b>71</b>
Kapitel A: Theoretische Grundlagen	71
I. Das Gesetzesmäßigkeitprinzip – Die Bindung an die Rechtsnorm	71
1. Der Vorrang des Gesetzes	71
2. Der Vorbehalt des Gesetzes	72
3. Bedeutung des Gesetzesmäßigkeitprinzip	72
4. Das Gesetzesmäßigkeitprinzip in der Rechtsanwendung – Die Subsumtionstechnik	73
a) Der Fall und die Rechtsfrage – Ermittlung des Sachverhalts und der Rechtsgrundlage	74

b) Die Normenanalyse – Tatbestand und Rechtsfolge der Rechtsgrundlage	74
c) Die Entscheidungsfindung durch Subsumtion	75
d) Exkurs: Gutachterliche Formulierung der rechtlichen Prüfung in der Klausur	78
II. Das Prinzip der pflichtgemäßen Ermessensausübung	79
1. Die Ermessensentscheidung	79
2. Bedeutung von Ermessensvorschriften	80
3. Das Prinzip der pflichtgemäßen Ermessensausübung	81
a) Ermessensausübung im Einzelfall	81
b) Einhaltung der Ermessensgrenzen	81
c) Beachtung des Zweckes der Ermessensnorm	82
4. Ermessensreduzierung auf Null	83
III. Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	84
1. Die Verhältnismäßigkeitsprüfung	84
2. Die Bedeutung des Verhältnismäßigkeitsprinzips für die Verwaltung	85
3. Aufbau und Standort der Verhältnismäßigkeitsprüfung im Rahmen einer Ermessensentscheidung	86
Kapitel B: Fälle und Übungen	87
I. Aufgaben	87
II. Lösungen	89
<b>Teil V: Sozialverwaltungsverfahren</b>	<b>95</b>
Kapitel A: Theoretische Grundlagen	95
I. Einleitung	95
II. Beteiligte	95
III. Untersuchungsgrundsatz	97
IV. Mitwirkungspflichten	99
1. Allgemeine Mitwirkungspflichten	99
2. Grenzen der Mitwirkung	100
3. Folgen fehlender Mitwirkung	101
V. Anhörung Beteiligter	102
VI. Akteneinsicht durch Beteiligte	103
VII. Fristen	103
VIII. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	104
IX. Bekanntgabe des Verwaltungsaktes	105
X. Exkurs: Verwaltungsvollstreckung	106
1. Vollstreckung wegen Geldforderungen	107
2. Erzwingung von Handlungen, Duldungen oder Unterlassungen	108
Kapitel B: Fälle und Übungen	113
I. Aufgaben	113
II. Lösungen	114

<b>Teil VI: Sozialdatenschutz</b>	<b>118</b>
Kapitel A: Theoretische Grundlagen	118
I. Einleitung	118
II. Grundsätze	119
1. Grundsatz der Direkterhebung	119
2. Grundsatz der Datensparsamkeit und Datenvermeidung	120
3. Grundsatz der Transparenz	120
4. Grundsatz der Zweckbindung	120
5. Erforderlichkeit und Verhältnismäßigkeit	121
III. Grundlagen des Datenschutzes	122
IV. Erhebung und Verarbeitung von Sozialdaten	123
1. Datenerhebung, § 67 a SGB X	123
2. Zulässigkeit der Datenverarbeitung und –nutzung, § 67 b SGB X	124
3. Datenspeicherung –veränderung und -nutzung, § 67 c SGB X	124
4. Übermittlung von Sozialdaten	125
a) Datenübermittlung für die Erfüllung sozialer Aufgaben	125
b) Datenübermittlung zum Zwecke der Amtshilfe und der Strafverfolgung	126
c) Verlängerter Geheimnisschutz	128
d) Sonderregelungen für die Übermittlung von Sozialdaten nach dem SGB VIII	128
e) Einschränkung der Übermittlungsbefugnisse, um den Leistungserfolg zu gewährleisten (§ 64 Abs. 2 SGB VIII)	128
f) Besonderer Vertrauensschutz gem. § 65 SGB VIII	129
V. Folgen einer Datenschutzverletzung	130
VI. Exkurs: Datenschutz freier Träger	130
1. Rechtsgeschäftliche Schuldverhältnisse	130
2. Wahrung berechtigter Interessen	131
3. Allgemein zugängliche Quellen	132
VII. Exkurs: Strafrechtliche Schweigepflicht	132
1. Fremdes Geheimnis	132
2. Anvertrauen	132
3. Offenbaren	133
4. Unbefugt	133
a) Einwilligung des Betroffenen	134
b) Rechtfertigender Notstand	134
c) Gesetzliche Offenbarungspflicht: Anzeige geplanter Straftaten	135
VIII. Zusammenfassung	136
IX. Prüfungsschema Sozialdatenschutz	136
Kapitel B: Fälle und Übungen	139
I. Aufgaben	139
II. Lösungen	140

<b>Teil VII: Folgen fehlerhafter Verwaltungsakte</b>	<b>144</b>
Kapitel A: Theoretische Grundlagen	144
I. Der rechtmäßige Verwaltungsakt	144
1. Die formelle Rechtmäßigkeit	144
a) Zuständigkeit	144
b) Verfahren	145
c) Form	145
d) Begründung	145
e) Rechtsbehelfsbelehrung	145
2. Die materielle Rechtmäßigkeit	145
II. Der rechtswidrige Verwaltungsakt und seine Rechtsfolgen	146
III. Nichtigkeit, Heilung, Unbeachtlichkeit und Umdeutung im einzelnen	149
1. Nichtigkeit aufgrund evidenter Fehler, § 40 SGB X	149
2. Heilung verfahrensrechtlicher Fehler, § 41 SGB X	150
a) Unbeachtlichkeit bestimmter formeller Fehler, § 42 SGB X	151
b) Umdeutung, § 43 SGB X	152
Kapitel B: Fälle und Übungen	153
I. Aufgaben	153
I. Lösungen	153
<b>Teil VIII: Rechtsschutz – Anfechtung fehlerhafter Verwaltungsakte</b>	<b>156</b>
Kapitel A: Theoretische Grundlagen	156
I. Überblick über die Rechtsschutzsystematik	156
II. Die außergerichtlichen formlosen Rechtsbehelfe	157
III. Der außergerichtliche förmliche Rechtsbehelf – der Widerspruch	158
1. Rechtsgrundlagen	159
2. Zulässigkeit und Begründetheit des Widerspruchs	159
a) Prüfung der Zulässigkeit	160
b) Begründetheit des Widerspruchs	161
3. Ablauf des Widerspruchsverfahrens	161
4. Wirkung des Widerspruchs	162
5. Kosten des Widerspruchs und Beratungshilfe	163
IV. Das verwaltungsgerichtliche Rechtsmittel – die Klage	164
1. Aufbau der Verwaltungs- und Sozialgerichtsbarkeit	165
2. Überblick Klagearten	166
3. Kosten des Sozialgerichtsverfahrens und Prozesskostenhilfe	168
V. Vorläufiger Rechtsschutz	170
1. Erlass einer einstweiligen Anordnung	170
2. Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung	171
VI. Zusammenfassung	172
Kapitel B: Fälle und Übungen	174
I. Aufgaben	174
II. Lösungen	175

<b>Teil IX: Behördliche Aufhebung bestandskräftiger Verwaltungsakte – Rücknahme und Widerruf</b>	186
Kapitel A: Theoretische Grundlagen	186
I. Überblick	186
II. Rücknahme eines rechtswidrigen nicht begünstigenden Verwaltungsaktes	187
III. Rücknahme eines rechtswidrigen begünstigenden Verwaltungsaktes	188
IV. Widerruf eines rechtmäßigen nicht begünstigenden Verwaltungsaktes	190
V. Widerruf eines rechtmäßigen begünstigenden Verwaltungsaktes	191
VI. Aufhebung eines Verwaltungsaktes mit Dauerwirkung	192
VII. Folgen der Aufhebung von Verwaltungsakten	193
Kapitel B: Fälle und Übungen	195
I. Aufgaben	195
II. Lösungen	195
<b>Teil X: Staatshaftung</b>	199
Kapitel A: Theoretische Grundlagen	199
I. Überblick	199
II. Amtshaftung	200
1. Handeln eines Amtsträgers	200
2. Verletzung einer Amtspflicht ggü. Dritten	201
3. Verschulden	201
4. Schaden in Folge einer Pflichtverletzung (Kausalität)	202
5. Rechtsweg	203
III. Sozialrechtlicher Herstellungsanspruch	203
IV. Folgenbeseitigungsanspruch	205
Kapitel B: Fälle und Übungen	208
I. Aufgaben	208
II. Lösungen	209
<b>Literaturverzeichnis</b>	213
<b>Stichwortverzeichnis</b>	215